



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

MCDLXVIII. Qittung des Herzogs Heinrich von Braunschweig über dieselbe
Zahlung, vom 27. März 1429.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56104](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56104)

MCDLXVIII. Quittung des Herzogs Heinrich von Braunschweig über dieselbe Zahlung, vom
27. März 1429.

Wy Hinrik, von Godes Gnaden Hertoge to Brunfwig und Lüneburg, bekennen openbar mit dessem breue vor uns alle den jennen, de düslen breeff sehen esse hören lesen, van sükes Egeldes wegen mit namen teyn dusent guden Rinsche gulden, de dy vorsichtigen wysen lude Ratmanne beyder Stede Soltwedel in bewaringe hadden liggende van beuelinghe eres gnedigen heren des Marggreuen to des hoggebornen fürsten Hertogen Wilhelms unser bruders behuff, dar see deme genanten unsern brudere eren versegelden breff up ghegeuen hadden, der suluen teyndusent gulden hebben de vorgeante Ratmanne unser bruder und uns negendusent wol to dancke vernoghet und betalet, und unse bruder heft sück mit deme genanten hochgebornen fürsten Hern Johansen, Marggreuen to Brandenburg und Burggrafen to Nurenberg, umme den andern dusent gulden so vereinet und vordraghen, dat wy und unse bruder vor uns und unse eruen und nakomen de obgenanten Ratmanne derlülven teyndusent gulden qwyd, ledich und los laten, in kraft düsles breues, und seggen sodanen breef, den see unsern bruder darup ghegeuen hadden, de verlecht und verlohren is, gensliken machtlos ist und dot to wesende so, dat wy edder nyemant van uns wegghen de genanten Ratmanne und Inwonere beyder Stede Soltwedel edder ehre nahkomen to neynen tyden dar umme schuldigen willen und hebben des to merern bekentnisse unse Ingesegel gehengen laten an düslen breef, de ghegeuen is na Godesbort dusent veerhundert und in deme negen- und twintigsten jare, an deme hilghen paschendaghe.

Verdens Fragm. march. V, 48. — Die Originalien der vorstehenden Erklärung befinden sich im Stadt-Archive zu Soltwedel.

MCDLXIX. Vereinigung zwischen dem Markgrafen Johann und der Herzogin Katharina von Mecklenburg über das Beilager des Herzogs Heinrich von Mecklenburg und der Prinzessin Dorothea von Brandenburg, deren Leibgeding und Ausstattung, vom 10. Mai 1429.

Wir Johans, von gots gnaden Marggraff zu Brandenburg etc. vnd wir katherina von denselben gnaden herczoginn zü Meklenburg etc., der hochgeborn fürsten vnser lieben Söne hern heinrichs vnd hern johansen ein recht fürmünder, Bekennen offentlichen mit diesem brieffe für allen den, die jn sehen oder horen lesen, das wir vns auff heute hie zu perleberg gutlichen vnd freuntlichen mit einander von solcher freunttschaft vnd beylegung wegen, So denn mit dem hochgeborn fürsten hern heinrichen, vnsern frawen katherina Sone, vnd der hochgeborn fürstinn frawen dorothean, vnser marggrauen johansen Swester, für saltnacht jm achtvndczweinczigsten jare nehlt uergangen, nach aufzweifung ettlicher uerzeichnüssz darüber geben, gesehn sölt sein, geeynet vnd uertragen haben in malzen hienach geschriben steet. Zum ersten haben wir vns mit einander geeynet vnd